

Checkliste Gefährdungsanalyse Legionellen

Adresse des Objekts: Straße Hausnummer PLZ Investitionsort	
Auftraggeber: Straße Hausnummer PLZ Wohnort	
Wohneinheiten im Gebäude	
Wohnfläche	
Baujahr / Jahr der Baugenehmigung	
<u>Bereits umgesetzte Sofort-Maßnahmen:</u> (sofern bekannt)	_____ _____ _____

Aufgaben des Auftraggebers

Die direkte Verfügbarkeit der notwendigen Gebäude- und Anlagendaten wird vorausgesetzt. Um die energetische Bewertung von Gebäude mit mehreren Wohneinheiten durchführen zu können, sind vom Auftraggeber, soweit möglich, folgende Unterlagen bereitzustellen:

- Die vollständige Bauakte, bzw. Grundrisse / -schnitte im Maßstab 1:100 oder 1:50.
- Trinkwasserinstallationen (KW, WW und Zirkulation) als Schema oder im Grundriss
- Laborbericht mit Angabe der Probestellen (Lage/ Ort auf Plänen)
- Weitere Berichte, z. B. ältere auffällige Laborberichte, durchgeführte Maßnahmen bisher, etc.
- Verbrauchswerte Warm- und Kaltwasser (inkl. Wärmemengen)
- Doppelte Wasserzähler in Wohnungen angeben (für Strangschema wichtig)

Bei der Gebäudebegehung:

Weiterhin sollte die Gebäudebegehung von einer Person begleitet werden, die gute Kenntnisse über die Liegenschaft besitzt.

Während der Gebäudebegehung sollten zudem alle auffälligen Probestellen (auch in den Wohnungen) zugänglich sein.